

## Passierscheine für Kraftfahrzeuge.

Für den Betrieb von **Personen-, Lastkraftwagen und Motorrädern** werden **neue Passierscheine** ausgestellt. Die Passierscheine sind bei Angabe der Polizeinummer, Kriegsnummer und Motornummer (Pferdestärke) sowie Gattung des Kraftfahrzeuges und Begründung des Ansuchens unter Vorlage des Typenprüfungszeugnisses und der Kennzeichenausfertigung anzufordern:

1. **Von zivilen Stellen (Privatbesitzern) für Personenkraftwagen und Motorräder** beim Staatsamt für Kriegs- und Übergangswirtschaft, Wien, I., Postgasse 10.

2. **Von zivilen Stellen (Privatbesitzern) für Lastkraftwagen** und von **militärischen Stellen für Personen-, Lastkraftwagen und Motorräder** bei der **deutschösterreichischen Kraftfahrtleitung** Wien IV. Bez., Freihaus, Stiege 14, II. Stock.

**Ab 15. Dezember 1. J.** dürfen nur jene Kraftfahrzeuge betrieben werden, für welche **diese** Passierscheine ausgestellt sind.

**Fahrzeuge ohne Passierscheine** werden von den Kontrollorganen angehalten, die Insassen zum Verlassen des Fahrzeuges verhalten und die Fahrzeuge auf Kosten des Besitzers bis auf Weiteres unter Sperre deponiert.

Deutschösterreichisches Staatsamt  
für Kriegs- und Übergangswirtschaft. für Heerwesen.